

32.

Erlanger

POETEN

fest

2012

Arend Agthe
Maïke Albath
Verena Auffermann
Jörg Baberowski
Dieter Bachmann
Michael Baiculescu
Katja Behrens
Niels Beintker
Marcel Beyer
Bas Böttcher
Oliver Bolanz
Benjamin Boone
Norbert Borrmann
Nora Bossong
Michael Braun
Timo Brunke
Hans Christoph Buch
Michael Buselmeier
Dagmar Chidolue
Kenah Cusanit
Daniela Dahn
György Dalos
Friedrich Dieckmann
Zoran Drvenkar
Tanja Dücker
Jenny Erpenbeck
Rolf-Bernhard Essig
Gerhard Falkner
Lucas Fassnacht
Marjana Gaponenko
Peter Glaser
Nora Gomringer
Mathias Greffrath
Herbert Heinzelmann
Sonja Hilzinger
Gerald Jatzek
Uwe Jochum
Jérôme Junod
Kammerflimmer Kollektief
A. L. Kennedy
Hanjo Kesting
Friedrich Koch
Uwe Kolbe
Dirk Kruse
Reiner Kunze
Bettina Kupter
Adrian La Salvia
Margitt Lehnert
Constantin Lieb
Nicol Ljubić
Thomas Locher
Sigrid Löffler
Dea Loher
Viktoria Lomasko
Michael Maar
Paul Maar
Olga Martynova
Nora Matocza

Anthony McCarten
Rainer Merkel
Bianka Minte-König
Karlheinz Mund
Alexander Nitzberg
Andreas Nohl
Susann Opel-Götz
Christoph Peters
Angela Plöger
Stefan Poetzsch
Kerstin Preiwuß
Núria Quevedo
Hans Raimund
Michael Römling
Roland Roth
Andre Rudolph
Klaus Sander
Wolfgang Schlüter
Kathrin Schmidt
Julia Schoch
Wilfried F. Schoeller
Christoph Schwennicke
Clemens J. Setz
Gerhard Seyfried
Jan Siegert
Kerstin Specht
Benjamin Stein
Hajo Steinert
Volker Strübing
Stephan Thome
Uwe Timm
Jean-Philippe Toussaint
Ljudmila Ulitzkaja
Joachim Unseld
Jörg van den Berg
Nektarios Vlachopoulos
Stephanie Waldow
Anne Weber
Arezu Weitholz
Albert Wendt
Florian Felix Weyh
Bernhard Wunderlich
Cornelia Zetzsche

Donnerstag, 23. August bis
Sonntag, 26. August 2012

Literatur aktuell
Autorenporträt
Porträt International
Übersetzerwerkstatt
Bayern 2-Nacht der Poesie
Gespräche & Diskussionen
Junges Podium
Filmprogramm
Druck & Buch
Ausstellungen

Schlossgarten
Markgrafentheater
Redoutensaal
Orangerie & Schloss
Theater in der Garage
Glocken-Lichtspiele
Manhattan-Kinos
Kunstverein Neue Galerie
Kulturzentrum E-Werk
Stadtbibliothek
Kunstpalais


AREVA

Literatur aktuell

Die Revue der Neuerscheinungen

Lesungen und Gespräche: Olga Martynova (Sa 14:00), Stephan Thome (Sa 14:30), Marjana Gaponenko (Sa 15:00), Marcel Beyer (Sa 15:30), Kerstin Preiwuß (Sa 16:00), Clemens J. Setz (Sa 16:30), Rainer Merkel (Sa 17:00), Dea Loher (Sa 17:30), Alexander Nitzberg (Sa 18:00), Benjamin Stein (Sa 18:30), Nora Bossong (So 13:30), Nicol Ljubić (So 14:00), Arezu Weitholz (So 14:30), Andre Rudolph (So 15:00), Michael Maar (So 15:30), Anne Weber (So 16:00), Julia Schoch (So 16:30), Michael Buselmeier (So 17:00), Gerhard Seyfried (So 17:30), Jenny Erpenbeck (So 18:00)
Moderation: Maike Albath, Verena Auffermann, Michael Braun, Dirk Kruse, Hajo Steinert, Florian Felix Weyh
Sa, 25.8., 14–19:30 Uhr, Schlossgarten
So, 26.8., 13:30–19 Uhr, Schlossgarten

Junges Podium

Autorenlesungen für verschiedene Altersgruppen, Huch – ein Buch! Verrückte Buchobjekte aus der JuKS-Werkstatt, Bilderbuch-Lese- und Gutenbergs Druck-Werkstatt für Kinder und Jugendliche. Lesungen: Gerald Jatzek (Sa 14:00), Albert Wendt (Sa 15:00), Zoran Drvenkar (Sa 16:00), Michael Römling (Sa 17:00), Dagmar Chidolue (So 14:00), Bettina Kupfer und Arend Agthe (So 15:00), Susann Opel-Götz (So 16:00), Katja Behrens (So 17:00)
Sa+So, 25.+26.8., 14–18 Uhr, Schlossgarten

Die Porträts

Autorenporträt: Uwe Timm

Lesung und Gespräch mit Maike Albath
Uwe Timm ist ein Beobachter, Geschichten faszinierten ihn von klein auf. Bekannt geworden mit Titeln wie „Die Entdeckung der Currywurst“ oder „Am Beispiel meines Bruders“ und vielfach ausgezeichnet, gehört Uwe Timm heute zu den erfolgreichsten Schriftstellern der deutschen Sprache.
Fr, 24.8., 20:30 Uhr, Markgrafentheater
Eintritt: von 5,- / erm. 3,50 bis 10,- / erm. 8,50 Euro

Porträt International: A. L. Kennedy

Lesung und Gespräch mit Sigrid Löffler
Gespräch mit Übersetzung, deutsche Lesung: Patricia Litten
Die 1965 im schottischen Dundee geborene Alison Louise Kennedy zählt zu den wichtigsten Stimmen der britischen Gegenwartsliteratur. Die Kühnheit, die Kraft ihrer Bilder, Klarheit, Sprachgewalt und unbedingte Wahrhaftigkeit machen den Sog ihrer Prosa aus.
Sa, 25.8., 20:30 Uhr, Markgrafentheater
Eintritt: von 5,- / erm. 3,50 bis 10,- / erm. 8,50 Euro

Porträt International: Jean-Philippe Toussaint

Lesung und Gespräch mit Verena Auffermann
Gespräch mit Übersetzung, deutsche Lesung: Joachim Unseld
Jean-Philippe Toussaint beherrscht die Kunst der Verführung und wird von ihr beherrscht. Schon mit dem Erscheinen seines ersten Romans „Das Badezimmer“ machte sich der belgische Schriftsteller in der französischsprachigen Literaturlandschaft einen Namen.
So, 26.8., 20:30 Uhr, Markgrafentheater
Eintritt: von 5,- / erm. 3,50 bis 10,- / erm. 8,50 Euro

Nacht der Poesie

Bayern 2-Nacht der Poesie

Eine Veranstaltung von Bayern 2
Ein Abend, der dem Gedicht gehören soll: Reiner Kunze liest Gedichte aus vier Jahrzehnten. Außerdem dabei – im Markgrafentheater und live auf Bayern 2 – Tanja Dücker, Nora Gomringer, Uwe Kolbe und Bernhard „Wunder“ Wunderlich, Sänger und Texter der Band „Blumentopf“. Musik: Karo, Moderation: Niels Beintker
Do, 23.8., 20–22 Uhr, Markgrafentheater
Eintritt: von 5,- / erm. 3,50 bis 10,- / erm. 8,50 Euro

Bücher im Fokus

Soziale Grafik und verbotene Kunst

Wilfried F. Schoeller im Gespräch mit Viktoria Lomasko
Viktoria Lomaskos und Anton Nikolajevs grafische Gerichtsreportage „Verbotene Kunst“, die als eine der ersten gesellschaftskritischen Graphic Novels Russlands im September in deutscher Sprache erscheint, dokumentiert Gerichtsprozesse gegen russische Künstler.
Fr, 24.8., 16 Uhr, Kunstverein – Neue Galerie

Stalin meets Hitler. Rückblick auf den Terror

Wilfried F. Schoeller im Gespräch mit Jörg Baberowski
Der Osteuropa-Forscher Jörg Baberowski hat im Frühjahr mit seinem Buch „Verbrannte Erde“ Furor gemacht. Er deutet Stalins Gewalt Herrschaft als Ausdruck eines paranoiden Täters und seiner passionierten Mordlust und wurde dafür mit dem Sachbuchpreis der Leipziger Buchmesse ausgezeichnet.
Sa, 25.8., 16 Uhr, Orangerie im Schlossgarten

Freiheit – Ein Geschichtenmosaik

Ljudmila Ulitzkaja erzählt von Russland

Lesung und Gespräch mit Wilfried F. Schoeller
Übersetzung: Ganna-Maria Braungardt
Ljudmila Ulitzkajas neuer Roman „Das grüne Zeit“ erzählt eine Epoche von Stalins Ende bis zum Tod des Dichters Joseph Brodsky in New York. Von der Zeit des Aufstiegs in der Sowjetunion bis zum Tod einer Symbolfigur der russischen Dissidentenbewegung. Anlass für ein Gespräch über das heutige Russland.
So, 26.8., 14 Uhr, Orangerie im Schlossgarten

Hanjo Kesting's Grundschriften der europäischen Kultur

Florian Felix Weyh im Gespräch mit Hanjo Kesting
Lesung: Markus Hoffmann
Kesting ist ein betörendes Werk gelungen, dessen Sogwirkung jeden ergreift, unabhängig davon, ob er eine Affinität für Kant oder Sokrates, für Rousseau oder Voltaire, für die griechische Mythologie oder den germanischen Nibelungenstoff besitzt.
So, 26.8., 15:30 Uhr, Orangerie im Schlossgarten

Die Übersetzer kommen

Neunte Erlanger Übersetzerwerkstatt

Übersetzen ist verlängertes Lesen (Hans Raimund): Von Fabres Insekten (Friedrich Koch) bis Bulgakovs „Meister und Margarita“ (Alexander Nitzberg) reicht das Spektrum, Sofi Oksanen aus Finnland kommt zu Wort (Angela Plöger). Schwerpunkt englischsprachige Literatur: William Wordsworths „The Prelude“ (Wolfgang Schlüter), Bram Stokers „Dracula“ (Andreas Nohl), Les Murray (Margit Leibert) und Mark Z. Danielewskis „Only Revolutions“ (Gerhard Falkner, Nora Matocza, Constantin Lieb). Moderation: Adrian La Salvia
Fr, 24.8., 9–18 Uhr, Markgrafentheater, Bühnenhaus

Gespräche und Diskussionen

Die Literatur-Verteidigerin

Verena Auffermann im Gespräch mit Sigrid Löffler
Sigrid Löffler wurde als Mitglied des „Literarischen Quartetts“ bekannt, als unerbittliche Kämpferin für ihre Überzeugungen. Der Eklat mit Reich-Ranicki hat weniger ihr als der Sendung geschadet. In „Literaturen“ konnte man sehen, welche Themen ihr wichtig sind ...
Fr, 24.8., 19 Uhr, Orangerie im Schlossgarten

Rocket Boys – Hochfliegende Träume

mit Peter Glaser und Florian Felix Weyh, Lesung: Markus Hoffmann
Die Raumfahrt setzte die Fantasie der gesamten Menschheit in Flammen – und ein ganzes Jahrhundert dazu. Eine Zeitreise, die mit der Weltraumbegeisterung der 50er- und 60er-Jahre beginnt und bei der Evolution der Weltraumtoilette noch lange nicht endet ...
Fr, 24.8., 20:30 Uhr, Glocken-Lichtspiele
Eintritt: 9,- / erm. 7,50 Euro

Denken und Schreiben – Geben und Nehmen Der Urheberrechtsdebatte auf den Grund gegangen

Gespräch mit Uwe Jochum, Wilfried F. Schoeller, Kathrin Schmidt, Benjamin Stein, Moderation: Florian F. Weyh, Lesung: M. Hoffmann
Das Urheberrecht ist in aller Munde. Mit seinen Geschichtspartnern versucht Florian Felix Weyh den Tücken des Urheberrechts historisch, literarisch und politisch auf die Spur zu kommen.
Sa, 25.8., 12 Uhr, Markgrafentheater
Eintritt: 5,- / erm. 3,50 Euro

Kann man Schreiben lernen?

Lesungen und Gespräch mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern der neu gegründeten Bayerischen Akademie des Schreibens, Christoph Peters und Stephanie Waldow, Moderation: Maike Albath
Sa, 25.8., 13:30 Uhr, Schlossgarten, Nebenpodium I

Diwan – Das Büchermagazin live auf Bayern 2

Live-Sendung vom Erlanger Poetenfest mit Marjana Gaponenko, A. L. Kennedy, Alexander Nitzberg und Clemens J. Setz, Musik: Benjamin Boone und Stefan Poetzsch, Moderation: Cornelia Zetzsche
Sa, 25.8., 14 Uhr, Orangerie im Schlossgarten

Familiengewisper – Paul und Michael Maar

Vater und Sohn im Gespräch mit Dirk Kruse
Die Familie Maar ist eine außergewöhnliche Erscheinung: Paul Maar ist einer der erfolgreichsten Kinder- und Jugendbuchautoren im deutschsprachigen Raum, Michael Maar ein bedeutender Essayist, der beim Poetenfest seinen ersten Roman vorstellen wird.
Sa, 25.8., 17:30 Uhr, Orangerie im Schlossgarten

Von der Lust des Denkens

Wilfried F. Schoeller im Gespräch mit Friedrich Dieckmann
Friedrich Dieckmann hat Bücher über Schiller, Goethe, Schubert, Richard Wagner, Brecht und viele andere geschrieben. Der „Tagespiegel“ bezeichnete den Essayisten aber auch als „Vordenker und Nachdenker der deutschen Einheit“.
Sa, 25.8., 19 Uhr, Orangerie im Schlossgarten

Klangbuch und Lauscharchiv – Außergewöhnliche Hör-Erlebnisse

Hörproben und Gespräche mit Michael Baiculescu, Oliver Bolanz und Klaus Sander, Moderation: Florian Felix Weyh
Drei wagemutige Verlage, die das Hörbuch nicht einfach als weiteren Vermarktungskanal, sondern als ästhetische Herausforderung verstehen, stellt Florian Felix Weyh vor: den Mandelbaum Verlag, die Edition supposé und den Christoph Merian Verlag.
Sa, 25.8., 20:30 Uhr, Theater in der Garage

Sonntagmatinee: Wer hat die Macht im Staat?

Sind wir auf dem Weg in die Postdemokratie?
mit Daniela Dahn, Friedrich Dieckmann, Mathias Greffrath, Roland Roth und Christoph Schwennicke, Moderation: Wilfried F. Schoeller
Lobbyisten regeln Entscheidungen hinter den Kulissen, die Beschleunigung der Globalisierung lässt langwierige Abstimmungen vermeintlich nicht mehr zu. Sind wir ohnmächtige Zuschauer eines öffentlichen Theaters, das die Demokratie durch wirksame Aufführungen und kontroverse Inhalte durch einprägsame Gesten ersetzt?
So, 26.8., 11 Uhr, Redoutensaal
Eintritt: 5,- / erm. 3,50 Euro

Schafft sich Europa ab? Ein Kontinent vor der Entscheidung

Podiumsdiskussion mit Dieter Bachmann, Hans Christoph Buch, György Dalos, Olga Martynova, Moderation: Wilfried F. Schoeller
Die Finanzkrise wächst Europa über den Kopf. Lösungen sind nicht in Sicht, stattdessen Drohkulissen: Wenn der Euro fällt, geht Europa unter. Dabei handelt es sich um ein viel größeres Projekt, die Sicherung des gemeinsamen Fundaments: die Demokratie.
So, 26.8., 17 Uhr, Orangerie im Schlossgarten

Rede, dass wir dich sehen! Erinnerungen an Christa Wolf

Gespräch mit Daniela Dahn, Sonja Hilzinger, Karlheinz Mund, Núria Quevedo und Kathrin Schmidt, Moderation: Friedrich Dieckmann
Lesung: Jutta Wachowiak, Film: „Zeitschleifen“
Am 1. Dezember des vergangenen Jahres starb Christa Wolf. Freunde und Weggefährten erinnern an die wichtigste, aber vielleicht auch umstrittenste deutsche Schriftstellerin der Nachkriegszeit.
So, 26.8., 18:30 Uhr, Markgrafentheater
Eintritt: 5,- / erm. 3,50 Euro

Sonderveranstaltungen

„Text“ von Jérôme Junod – Uraufführung

Theater Erlangen, Regie: Jérôme Junod, Raum und Kostüme: Lydia Hofmann, mit Robert Naumann und Petra Staduan
Fr, 24.8., 22 Uhr (Premiere) + Sa, 25.8., 22 Uhr, Stadtbibliothek
Eintritt: 14,50 / erm. 8,- (Premiere), sonst: 12,50 / erm. 7,- Euro

Literatur Update 2012 – Preisverleihung

Preisverleihung der Literaturstiftung Bayern an Kenah Cusanit, Lesung der prämierten Kurzgeschichte, Laudatio: Kerstin Specht
Sa, 25.8., 16 Uhr, Schloss, Senatsaal (1. OG)

Denn das Blut ist das Leben – Graf Draculas untote Erben

Lesungen und Gespräche mit Norbert Borrmann, Bianka Minte-König und Andreas Nohl, Moderation: Herbert Heinzelmann
Ihre mythologischen Ahnen finden sich in der Antike. Literarisch hat sie Bram Stoker mit dem Roman „Dracula“ unsterblich gemacht. Vampire spuken in allen Medien. Zum 100. Todestag von Stoker gehen wir der Nachfrage auf den Grund. Im Anschluss: „Bram Stoker's Dracula“, USA 1992, Regie: Francis Ford Coppola, 128 min
Sa, 25.8., 21 Uhr, Orangerie im Schlossgarten
Eintritt: 9,- / erm. 7,50 Euro

Verbote Verbesserungen

Kammerflimmer Kollektief feat. Dietmar Dath

Text, Musik, Projektionen – Heike Aumüller und Thomas Weber
„Schneewittchen war transsexuell“ weiß Dietmar Dath, der nimmermüde Headbanger der deutschen Gegenwartsliteratur. Aumüller schlägt ihm mit ihren Fotografien den Takt. Im Kammerflimmer Kollektief macht sie Musik, die man nicht aufschreiben kann, weil sonst das Papier verbrennt: psychedelischer Free Jazz und Voodoo Rock.
Sa, 25.8., 22 Uhr, Glocken-Lichtspiele
Eintritt: 9,- / erm. 7,50 Euro

Anthony McCarten – Helden Down Under

Hajo Steinert im Gespräch mit Anthony McCarten (englisch), Lesung aus „Ganz normale Helden“ (deutsch): Markus Hoffmann.
Im Anschluss: Film-Preview „Am Ende eines viel zu kurzen Tages“. Mit 25 Jahren schrieb Anthony McCarten aus Neuseeland zusammen mit Drehbuchautor Stephen Sinclair („Herr der Ringe“) „Ladies Night“, eines der erfolgreichsten Theaterstücke der letzten Jahrzehnte. In Kürze startet in den Kinos die Verfilmung seines Romans „Superhero“ unter dem Titel „Am Ende eines viel zu kurzen Tages“.
So, 26.8., 11 Uhr, Manhattan-Kinos
Eintritt: 8,- / erm. 6,- Euro

Lauter Schmierfinken, Satzklempner und Wortwischer

Rolf-Bernhard Essigs literarisches Fluchkommando ist unterwegs. Nehmen Sie sich in Acht! Musikalische Begleitung: Franz Tröger
So, 26.8., Interventionen zwischen 14 und 18 Uhr, Schlossgarten

Open Air Poetry Slam

mit Bas Böttcher, Timo Brunke, Lucas Fassnacht, Volker Strübing, Nektarios Vlachopoulos und anderen, Musik: Jan Koch und Raphael Kestler & Band, Moderation: Jan Siegert
So, 26.8., ab 18 Uhr, Kulturzentrum E-Werk, Open Air-Bühne

Ausstellungen

Thomas Locher: Parcours 6.7.–2.9., Kunstpalais, Öffnungszeiten: Di–So 10–18, Mi 10–20 Uhr, Fr, 24.8.: 10–20 Uhr; Eintritt: 4,- / erm. 2,- Euro. Thomas Locher im Gespräch mit Jörg van den Berg: Fr, 24.8., 19 Uhr, Kunstpalais

Viktoria Lomasko: Verbotene Kunst Do–So, 23.–26.8., Kunstverein – Neue Galerie, Öffnungszeiten: Do–Sa 16–22, So 12–20 Uhr

Lorenzo Mattotti: Hänsel und Gretel Do–So, 23.–26.8., Palais Stutterheim, Innenhof, Öffnungszeiten: Do 10–18:30, Fr 10–20, Sa+So 10–18 Uhr

Comic und Literatur – Blumenfresser 312: Arten Do–So, 23.–26.8., Gummi-Wörner, Öffnungszeiten: Do 19–21, Fr–So 15–21 Uhr, Eröffnung: Do, 23.8., 19 Uhr

Druck & Buch Sa+So, 25.+26.8., Schloss, Foyer, Öffnungszeiten: Sa 13–20:30, So 11–19 Uhr

Filmprogramm

Was tun? Kurz-Dokumentarfilme von Dirk Wilutzky und Mathilde Bonnefoy im öffentlichen Raum, Do–So, 23.–26.8., 20–23 Uhr, Theaterviertel. **Nachtlärm – Deutschlandstart** Spielfilm nach einem Originaldrehbuch von Martin Suter, Do, 23.8., 21:15 Uhr, Open Air-Kino an der Bleiche; 8,- / erm. 7,- Euro. **Dichter und Kämpfer – Preview** Das Leben als Poetryslammer – Dokumentation, Fr+Sa, 24.+25.8., 18:30 Uhr, Lamm-Lichtspiele; 8,- / erm. 6,- Euro. **Am Ende eines viel zu kurzen Tages – Preview** Nach dem Roman „Superhero“ von Anthony McCarten, So, 26.8., 11 Uhr, Manhattan-Kinos; 8,- / erm. 6,- Euro

Musik

Lyric Accents

The Transatlantic Reed String Project: Benjamin Boone (Saxofon/Elektronik), USA und Stefan Poetzsch (Violine/Viola/Elektronik)
Sa, 25.8., 13–14 und 19–19:30 Uhr, Schlossgarten
So, 26.8., 13–13:30 und 18:30–19:30 Uhr, Schlossgarten

www.poetenfest-erlangen.de Änderungen vorbehalten! Karten online und an den bekannten Vorverkaufsstellen (Vorverkaufsgebühren). Wenn nicht anders vermerkt, ist der Eintritt frei. Das ausführliche Programmheft ist für 3 Euro an den Vorverkaufsstellen und in ausgewählten Buchhandlungen der Region erhältlich. Bei Regen finden die Veranstaltungen im Redoutensaal, Markgrafentheater, Theater in der Garage und in den Glocken-Lichtspielen statt.

Stadt Erlangen – Referat für Kultur, Jugend und Freizeit
Kulturprojektorburo, Gebbertstraße 1, 91052 Erlangen
Tel. +49(0)9131/86-1408, Fax: +49(0)9131/86-1411
E-Mail: info@poetenfest-erlangen.de